

Daisy's Suite

Bei diesem Werk handelt es sich um eine Suite in fünf kurzen Sätzen; eingerichtet für modernes Blasorchester. Falls keine Saxophone besetzt sind, sollte jedoch wenigstens ein voller B^b-Klarinettensatz vorhanden sein. Ein Elektro-Baß wäre als Ergänzung zu den Tuben sehr wirkungsvoll. Den Flügelhörnern könnten bei Vorhandensein von Trompete 1, 2, 3 und 4 eventuell mehr Pausen zugeteilt werden; es liegt jedoch ganz im Ermessen des Dirigenten.

Von **(2)** bis **(2a)** wird das Posaunen-Solo von einem Miller-Satz untermalt; das heißt von Klarinette 1 in B^b und vom Saxophonsatz. Nur wenn keine Saxophone besetzt sind sollten Klarinette 2, 3 und Oboe die eingezeichneten Stichnoten mitspielen. Die Tempi der einzelnen Sätze, vor allem des ersten und letzten Satzes, sollten später eventuell etwas gesteigert werden.

K.-H. Bell